

Georg Dinca

Provadis Partner für
Bildung und Beratung GmbH
Industriepark Höchst
Gebäude C 770
65926 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 305-83622
Fax +49 (0) 69 305-9883622

Georg.dinca@provadis.de
www.provadis.de

Frankfurt am Main, 07.10.2019

MINT-Berufe selbst ausprobieren

20 Schülerinnen nehmen teil am MINT Girls Camp Kassel von Provadis und der Sportjugend Hessen

Besuch von Fördergeldgebern und Abgeordneter am Eröffnungstag

Frankfurt a.M., d. 07.10.19 Was macht man in einem sogenannten MINT-Beruf? 20 Schülerinnen aus der Region Kassel und darüber hinaus wollen das genauer wissen. Sie nehmen in dieser Woche teil am MINT Girls Camp in Kassel. Dort können sie ausprobieren, ob ihnen Tätigkeiten in mathematischen, technischen, naturwissenschaftlichen und in Informatik orientierten Berufen Spaß machen. Durchgeführt wird das Camp vom Bildungsdienstleister Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH und der Sportjugend Hessen in Kooperation mit der SMA Solar Technology AG, führender Spezialist für Photovoltaik-Systemtechnik.

Ziel des MINT Girls Camps ist es, Mädchen zwischen 14 und 16 Jahren, die an Naturwissenschaften, Informatik, Metall- und Elektrotechnik interessiert sind, für MINT-Berufe zu begeistern und ihnen - neben einem attraktiven Freizeitprogramm - eine Möglichkeit der Berufsorientierung zu geben. Gleich zu Beginn des Camps erhielten die Schülerinnen Besuch von Vertreterinnen der Fördergeldgeber und von der regionalen Landtagsabgeordneten.

Manuela Strube, Mitglied des Kulturpolitischen Ausschusses des Hessischen Landtags, Larissa Gleede, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr

und Wohnen sowie Nancy Freitagsmüller, Beraterin und MINT-Botschafterin in der Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Hessen, konnten sich vom Erfolg der Camps vor Ort, begleitet von Georg Dinca, Projektleiter Bildung- und Forschungsprojekte bei Provalidis, überzeugen. „Wir freuen uns, dass wir wieder viele interessierte Schülerinnen für das MINT Girls Camp in Kassel begeistern können“, sagte er.

"Insbesondere Mädchen mit Interesse an MINT-Fächern die Gelegenheit zu geben, dieses zu vertiefen und tolle Erfahrungen zu sammeln, ist wichtig“, betonte Manuela Strube. „Ich bin froh, dass dies im Rahmen des MINT Girls Camps hier bei SMA in Nordhessen möglich ist und würde mir wünschen, dass solche Initiativen kein Einzelfall mehr bleiben.“

Der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al Wazir ist überzeugt: „Mädchen sind für Technik genauso begabt wie Jungen. Die MINT Girls Camps geben jungen Frauen den Raum, dieses Potenzial zu entdecken und zu entwickeln. Ich hoffe, dass sich möglichst viele anstecken lassen und sogar eine berufliche Karriere auf diesem Gebiet anstreben. Denn unsere Unternehmen sind auf jedes Talent angewiesen.“

„Spannende und am Alltag orientierte Experimente zeigen den Schülerinnen, wie abwechslungsreich ein MINT-Beruf sein kann“, findet Nancy Freitagsmüller. „Da sich die Mädchen dadurch breiter in der Berufsorientierung aufstellen, eröffnen sich Ihnen mehr Möglichkeiten, eine zukunftsorientierte duale Ausbildung zu finden. Dabei werden Sie während des Camps auch von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt.“

Selbstgebaute RGB-LED-Lampe zum Mitnehmen

In den Ausbildungseinrichtungen von SMA werden die Mädchen sich in dieser Woche wie Azubis fühlen und selbst aktiv werden. Ihre Aufgabe: eine RGB-LED-Lampe komplett selbst bauen. Dafür sind viele kleine Schritte notwendig, die handwerkliches Geschick und technisches Verständnis verbinden. Die LEDs müssen auf den Kühlkörper aufgeklebt werden, die Metallgrundplatte entgratet, das Lampengehäuse gefertigt und montiert werden. Die Schülerinnen werden lernen, wie das Netzteil aufgebaut ist und müssen die Steuerplatine der LED-

Lampe selbst bestücken. Als Letztes folgt dann noch die Endmontage. Am Ende der Woche werden sie ihren Eltern stolz ihre selbst gebauten Lampen bei der Abschlussveranstaltung des Camps präsentieren und außerdem viele Einblicke in die Welt der MINT-Berufe bekommen haben.

Wer jetzt Lust hat, beim nächsten Mal auch dabei zu sein, kann sich unter www.mint-girls-camps.de anmelden.

Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH ist ein Unternehmen der Infracore-Höchst-Gruppe. Mit rund 1.400 Auszubildenden und über 4.500 Weiterbildungsteilnehmern an den Standorten Frankfurt und Marburg gehört Provadis zu den führenden Anbietern von Bildungsdienstleistungen in Hessen. Rund 400 internationale Kunden nutzen in Partnerschaften und Kooperationen das Know-how von Provadis auf den Gebieten der Aus- und Weiterbildung, der Personal- und Organisationsentwicklung und bei der Entwicklung von E-Learning-Konzepten.

An der Provadis Hochschule studieren rund 1.200 Studenten in dualen und berufsbegleitenden Studiengängen mit international anerkannten Bachelor- und Masterabschlüssen. Die Hochschule bündelt ihre interdisziplinären Aktivitäten im Bereich Forschung und Projekte im Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit.

Durchgeführt von



Förderung



Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Hessen und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit gefördert.